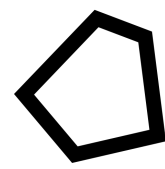




**BUNDESWETTBEWERB
SCHULTHEATER DER LÄNDER
BREMEN 2024**



**BUNDESVERBAND
THEATER
IN SCHULEN**

PRESSEMELDUNG

19. Juli 2024

BUNDESWETTBEWERB SCHULTHEATER DER LÄNDER 2024

23.09.–27.09.2023 in Bremen

SCHULTHEATER.LEBEN

Das Schultheater-Festival SDL2024 findet vom **23.09. bis 27. September 2024 in Bremen** zum Thema **SCHULTHEATER.LEBEN** statt.

Schirmherr ist der Bürgermeister der Stadt Bremen Dr. Andreas Bovenschulte.

Veranstalter ist der Bundesverband Theater in Schulen e.V. (BVTS). Ausrichter ist der Fachverband für Theater in Schule Bremen e.V. Das Land und die Stadt Bremen sowie zahlreiche Partner:innen und Unterstützer:innen machen die Ausrichtung dieses bundesweit größten **SCHULTHEATER-Festivals** möglich. Ihnen sowie allen ehrenamtlichen Helfer:innen möchte der BVTS für ihre Unterstützung herzlich danken!

SCHULTHEATER.LEBEN in Bremen 2024

Der Bundeswettbewerb SDL war mit dem Thema **SCHULTHEATER:LEBEN** auf der Suche nach Schultheater-Gruppen aller Klassenstufen und Schulformen, die ...

... künstlerisch erforschen, was Leben eigentlich ausmacht.

... Lebenswelten, Lebensgeschichten, unterschiedliche Lebenskonzepte z. B. biografisch, dokumentarisch etc. zu erzählen suchen.

... Theatertexte und Figuren lebendig werden lassen.

... Lifestyle oder Lebensart performen und reflektieren.

... nach neuen Formen des guten Lebens und Zusammenlebens suchen.

... intensiv **LEBEN** von A bis Z untersuchen und probieren.

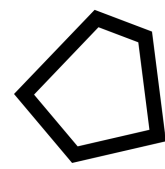
... sich mit dem eigenen und fremden Leben auseinandersetzen (z. B. Kulturen, Generationen, Diversität).

... gegen das, was gutes Leben verhindert, mit theatralen Ausdrucksformen protestieren und Formen und Visionen des nachhaltigen, intensiven Lebens theatral gestalten (z. B. Stop Ecocide – Start Good Living, Stop Exclusion – Start Inclusion, Zusammenhalt in Vielfalt).

Über 1000 Schüler:innen und 62 Spielgruppen aus allen Bundesländern unterschiedlichster Schulformen und Schulstufen sind der Ausschreibung des BVTS 2024 gefolgt und haben sich zum Thema **SCHULTHEATER.LEBEN** beworben. Die Bundes-Jury hat daraus ein buntes Spektrum unterschiedlichster theatraler Zugänge und Formen ausgewählt, die durch die Wahl ihres Themas nachvollziehbar eigene Haltung gezeigt haben. Mit den Beiträgen (s. Liste unten) folgen ca. 400 Teilnehmende Schüler:innen und deren Lehrkräfte dem Ruf nach Bremen und werden an fünf Tagen Teil des **größten Schultheaterfestivals in Europa**, dieses Mal beim ausrichtenden Bundesland Bremen.



BUNDESWETTBEWERB
SCHULTHEATER DER LÄNDER
BREMEN 2024



BUNDESVERBAND
THEATER
IN SCHULEN

DIE JUGENDREPUBLIK

Demokratie spielerisch erproben

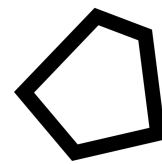
Jugendliche gestalten zum SDL2024 einen „Tag des guten Lebens“. Zur nachhaltigen Transformation müssen die Jugendlichen sich selbst ermächtigen und einen eigenen individuellen und kollektiven Lernprozess gestalten. Dafür werden neben demokratischen Dialogformaten auch Spielwiesen der Alternativen benötigt, auf denen die selbstgemachte Transformation körperlich erfahren wird. Das ist der Grundansatz hinter der *Jugendrepublik*, die im September 2024 auf dem Gelände des Tabakquartiers in Bremen-Woltmershausen unter der Künstlerischen Leitung des Transformationsforschers Dr. Davide Brocchi entstehen wird. Hier bekommt die Jugend die Möglichkeit, eigene Antworten zu der zentralen Frage der Nachhaltigkeit demokratisch und möglichst inklusiv zu formulieren:

Wie ist ein friedliches Zusammenleben in der Vielfalt auf einem begrenzten Planeten möglich?

RÄUME & RITUALE

Die Jugendrepublik bekommt eine Fläche des Tabakquartiers zur Verfügung, die gemeinsam gestaltet und selbst regiert werden darf – im Sinne eines guten Lebens, das nicht auf Kosten anderer geht. Diese Fläche wird stellvertretend für Räume sein, die in jeder Stadt („vor der eigenen Haustür“) entstehen und in ein Gemeingut umgewandelt werden können. Im Rahmen von Workshops, die von Dr. Davide Brocchi, Köln, konzipiert und betreut werden, bekommen Jugendliche aus dem Stadtteil Bremen-Woltmershausen und aus ganz Deutschland ein theoretisches und praktisches Instrumentarium vermittelt, um sich ein Stück Gesellschaft selbst zu machen und die eigene Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Dabei werden *die Jugendrepublik* und die Frage des Zusammenlebens durch das Bild der „erweiterten Wohngemeinschaft“ greifbar gemacht. Denn in jeder Wohngemeinschaft gibt es Einzelzimmer, in denen die Individualität und die Spezifität ausgelebt werden kann. Daneben benötigt jedoch eine funktionierende Wohngemeinschaft auch ein gemeinsames „Wohnzimmer“ – eine gemeinsame „Agora“ – in der Vertrauen gepflegt wird und Spielregeln des friedlichen Zusammenlebens ausgehandelt werden. Menschen werden auch durch **Räume** gebildet. Eine Bildung zum Gemeinwesen erfordert also *Räume als Gemeingut* neben öffentlichen und privaten Räumen, die der Kommunalverwaltung gehören oder Privateigentum sind.

Neben integrativen Räumen benötigt das friedliche Zusammenleben in der Vielfalt auch *neuartige Rituale*, die nicht kommerziell sind, in denen Lebendigkeit geteilt und Resonanz erfahren wird. Dafür steht der *Tag des guten Lebens*, der einmal jährlich in abwechselnden Quartieren in Köln (seit 2013), Berlin (2020) und Wuppertal (2021) stattfindet. Dabei werden 25 bis 35 Straßen von den jeweiligen Nachbarschaften demokratisch regiert und gestaltet. Auf den autofreien und kommerzfreien Straßen darf alles getan werden, außer Verkaufen und Kaufen: Nur das Miteinanderteilen und das Schenken sind erlaubt. Wie würde also ein Tag des guten Lebens aussehen, der von der Jugend selbst realisiert und entworfen wird?



Teilnehmende Schulen zum Festival

Stücktitel	Spielgruppe	Schule	Stadt	Land
Krieg: stell Dir vor, er wäre hier	tACTlos	Friedrich-Wöhler-Gymnasium	Singen	Baden-Württemberg
[maybe] - a tale of two cities	South African - German friendship project	Carl-Orff-Gymnasium	Unterschleißheim	Bayern
Märchen	DSQ2	Arndt-Gymnasium Dahlem	Berlin	Berlin
Muttis Kinder oder: die Jugend von heute ...	Muttis Kinder	Marie Curie Gymnasium	Hohen Neuendorf	Brandenburg
Der kleine böse Fluch	Theater-Profil-Klasse 7.3	Gesamtschule Bremen-Ost	Bremen-Ost	Bremen
Pink	Koop-GS/DS Grundkurs Q1/Q2	Heinrich-von-Kleist-Schule	Eschborn	Hessen
Three Minutes of Fame	Beraghz!	Stadtteilschule Blankenese	Hamburg	Hamburg
Change	Tanztheater Lysistrate	Goethe-Gymnasium	Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern
Der Sandmann	GK 12DS1	Eichenschule	Scheeßel	Niedersachsen
Verwandlung - auch Kafka	rohestheater	Mies-van-der-Rohe-Schule	Aachen	Nordrhein-Westfalen
Werther in LOVE	AG Oberstufe	Otto-Schott-Gymnasium	Mainz	Rheinland-Pfalz
# Teenies Welt. Gefangen im Netz der Jugend	TanztheaterAG	Deutsch-Luxemburgisches-Schengen-Lyzeum	Perl	Saarland
Vor, Zurück, Zur Seite, Ran - Auf der Suche nach (der) Zeit	Theaterlabor	Questenberg-Grundschule	Meißen	Sachsen
Peer, Gwen und die verlorenen Kinder	OGTS-Projekt	Auguste-Viktoria-Schule	Itzehoe	Schleswig-Holstein
Wenn ich ein Held wär' und noch zwei Flügel hätt'...	AG Jahrgang 5/6	UniverSaale Freie Gesamtschule	Jena	Thüringen

ÜBER DEN BUNDESWETTBEWERB SCHULTHEATER DER LÄNDER

Der Bundeswettbewerb Schultheater der Länder (SDL) ist mit seinen Länderfestivals und teilnehmenden Gruppen aus allen 16 Bundesländern das **größte Schultheaterfestival in Europa**. Jede Schultheatergruppe kann sich bis zum 30.4. eines jeden Jahres beim jeweiligen Landesverband bewerben. Eine Landes-Jury schlägt der Bundes-Jury bis zu drei Inszenierungen eines Bundeslandes vor, wonach die Bundes-Jury eine Gruppe nach den Kriterien Vielfalt, Qualität und Begegnung auswählt, die das jeweilige Bundesland beim Festival vertritt. In der Festivalwoche präsentiert es so die Vielfalt von Schultheater aller Schulformen und Schulstufen. Das SDL zeigt beispielhaftes Schultheater, das durch seine ästhetische Vielfalt impulsgebend für die schulische Praxis ist. Im Rahmen der zeitgleich stattfindenden **FACHTAGUNG** wird das FOKUS-Thema wissenschaftlich beleuchtet, in Workshops und Fachforen didaktisch vertieft, in **FOKUS SCHULTHEATER** und MEDIATHEK im *digitalen* FORUM SCHULTHEATER künstlerisch dokumentiert und reflektiert. Das SDL ist zentraler Begegnungs- und Fortbildungsort für die Schultheaterszene.

Veranstaltet wird der Bundeswettbewerb SCHULTHEATER DER LÄNDER durch den Bundesverband Theater in Schulen e.V. (BVTS), ausgerichtet nach einer festen Länderreihenfolge, durch den jeweiligen Landesverband in Kooperation mit der jeweiligen Stadt und dem jeweiligen Ministerium.

Als Bundeswettbewerb ist das SCHULTHEATER DER LÄNDER Mitglied in der AG bundesweiter Schülerwettbewerbe.

DAS FACH „SCHULTHEATER“ STÄRKEN

Im SCHULTHEATER geht es um ein gleichberechtigtes, demokratisches Miteinander aller am künstlerischen Prozess Beteiligten, Theater als soziale Kunst ist inklusiv ausgerichtet. Die Schule ist der einzige Ort, an dem - unabhängig von Herkunft und sozialem Status - ästhetische und kulturelle Bildung alle Kinder und Jugendlichen kontinuierlich erreichen kann. Hier erwerben die jungen Menschen grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten, mit denen sie zu selbstbestimmten Mitgliedern unserer Gesellschaft werden und am kulturellen Leben teilhaben können. Theater fördert durch seine Ganzheitlichkeit und Projektorientierung die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen nachhaltig: Ein offenes Verhandeln gesellschaftspolitischer Fragestellungen, von Konflikten, dem Umgang mit Krisen und Unsicherheiten ist durch und mit Theater möglich. Im Theater wird Perspektivwechsel gefordert und erfahren. Schultheater führt dazu, eigene Haltungen zu hinterfragen und einzunehmen. Schultheater als künstlerische Forschung eröffnet Erlebnis- und Denkräume. Sie ist Spiel-, Begegnungs- und Experimentier-Raum für Neues und Fremdes. Sie formt einen Ort der geschichtlichen und kulturellen Selbstvergewisserung bereits in der Schule.

DIE POLITISCHEN INITIATIVEN des BVTS

Schultheater bietet als interdisziplinäres und erlebnisintensives Fach verschiedenste Zugänge zu forschendem, kreativem und gestaltendem Lernen mit hohem Transformationspotential. Dieses Potential und die Forderungen der jungen Generation wollen wir mit unseren *politischen Initiativen* unterstützen, die auch im Programm des diesjährigen SDL2024 in Bremen zu finden sind.

Mit der Einladung von unterschiedlichsten Schulformen und Spielgruppen auch nach diversen Gesichtspunkten setzt der BVTS ein klares Zeichen für Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe in einem vielfältigen Miteinander:
STOP EXCLUSION – START INCLUSION.

Gerade jetzt brauchen wir ***ZUSAMMENHALT IN VIELFALT***, um einfältigen und undemokratischen Kräften, die unsere Gesellschaft durch Hass und Hetze zu spalten versuchen, etwas entgegenzusetzen.

Lasst uns jetzt gegen das, was gutes Leben verhindert, mit theatralen Ausdrucksformen protestieren und im spielerischen Miteinander Formen und Visionen des nachhaltigen, guten Lebens theatral gestalten!
STOP ECOCIDE – START GOOD LIVING!

SDL-FACTS auf einen Blick

Veranstalter	Bundesverband Theater in Schulen e.V. (BVTS)
Ansprechpartner	Tonio Kempf, tonio.kempf@bvts.org , 0176-723 536 01
Ausrichter	Fachverband Theater in Schule Bremen e.V.
Ansprechpartnerin	Nadia Makhali, nadia@sdl24.de
Mitwirkende	ca. 400 Jugendliche aus 16 Bundesländern 42 Erwachsene als Spielleitungen/Begeleitungen
Reichweite	> 1.000 Schüler:innen (10-18 Jahre) aus ganz Deutschland 150 Fachtagungs-Teilnehmende Publikum & Öffentlicher Raum in Bremen Über 1000 Social Media-Follower Forum Schul.theater ca 3.000 Aufrufe im Monat
Veranstaltungsart	Schultheater-Festival
Veranstaltungs-Themen & - Orte/ Land 2024-26	SDL24 Schultheater.Leben – Bremen/ Bremen SDL25 Schultheater.Vielfalt – Wolfsburg/Braunschweig, Niedersachsen SDL26 Schultheater.Tanz – Frankfurt/Hessen



BUNDESWETTBEWERB
SCHULTHEATER DER LÄNDER
BREMEN 2024



BUNDESVERBAND
THEATER
IN SCHULEN

Bundesverband Theater in Schulen e.V.

Der BVTS ist der länderübergreifende Verband für alle am Schultheater interessierten Menschen und Dachorganisation seiner Landesverbände. Er will Theater in allen Schulstufen und Schularten etablieren. Seit 1987 organisiert er ehrenamtlich und länderübergreifend den Bundeswettbewerb Schultheater der Länder, zentrale Arbeitstagungen und Kongresse in ganz Deutschland.

Theater führt zu einer ästhetisch-expressiven Weltbegegnung, die Vielfalt und Diversität als Chance begreift. Wie kein anderes Fach fördert das Theaterspielen mit seinen partizipativen Arbeitsformen die Entwicklung der Persönlichkeit. Theater befähigt junge Menschen, Verantwortung für sich, andere und die Umwelt zu übernehmen. Daher treten wir mit unseren gesellschaftspolitischen Initiativen dafür ein, mit Schultheater Gesellschaft *nachhaltig, inklusiv und vielfältig* zu verändern.

Leben probieren – Demokratie erfahren – Gesellschaft gestalten

sdl2024.de

[Homepage - Forum.schul.theater](https://schul.theater)

[Instagram \(schul.theater\)](#) - [Facebook \(bundesverbandtheaterinschulen\)](#)

KONTAKT

Bundesverband Theater in Schulen e.V.

Geschäftsstelle c/o FilmFabrique, Stockmeyerstraße 43, 20457 Hamburg | info@bvts.org

Ansprechpartnerin: Carmen Below | +49 40 2349 8157 | carmen.below@bvts.org

Vorsitzender: Tonio Kempf, Hamburg

Vorstand: Beatrice Baier, Andreas Kroder, Katja Pahn, Cindy Reinhardt, Ingrid Schwarz

Eintragung im Vereinsregister: Amtsgericht Hamburg, Registernummer VR 9825

<https://bvts.org/> - <https://schul.theater/> - <https://sdl2024.de/>